

Medienmitteilung

16. November 2022

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 des Kotierungsreglements

Zurich intensiviert ihre erfolgreiche kundenorientierte Strategie und setzt sich neue ehrgeizige Ziele

- Die nächsten drei Jahre bauen auf den Erfolgen von 2017 bis 2022 auf – Zurich ist auf dem besten Weg, alle Finanzziele im zweiten aufeinanderfolgenden Dreijahreszeitraum zu übertreffen
- Neue Finanzziele für 2023 bis 2025¹:
 - Eigenkapitalrendite, basierend auf dem Betriebsgewinn nach Steuern, von über 20%²
 - Durchschnittliches organisches Gewinnwachstum je Aktie von 8% pro Jahr³
 - Kumulative Mittelzuflüsse von mehr als USD 13,5 Milliarden
 - Quote des Schweizer Solvenztests⁴ (SST) von mindestens 160%
- Attraktive Dividendenpolitik⁵ bleibt unverändert

Zurich Insurance Group (Zurich) baut auf dem Erfolg der vorangegangenen Strategiezyklen auf und setzt die Messlatte in Bezug auf das Kundenerlebnis, die Vereinfachung des Geschäfts und Innovationen noch höher, während sich die Gruppe neue ehrgeizige Finanzziele setzt.

Group Chief Executive Officer Mario Greco sagte: «Vor dem Hintergrund einer weltweiten Pandemie und ihrer wirtschaftlichen Folgen sowie der zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels und des Krieges in der Ukraine, schuf unsere erfolgreiche Strategie der **Kundenorientierung**, **Vereinfachung** und **Innovation** in den letzten drei Jahren beständig Mehrwert für Aktionäre und Kunden.

Mit den letzten beiden erfolgreichen Strategiezyklen haben wir bereits viel erreicht. Aber unser Ehrgeiz endet hier nicht. Wir beabsichtigen, die Umsetzung unserer Strategie weiter zu beschleunigen, um eine klare Führungsposition in der Versicherungsbranche aufzubauen.

In den nächsten drei Jahren wollen wir unsere Margen in der **Schaden- und Unfallversicherung** und die Gewinne in der **Lebensversicherung** weiter steigern. Wir

Seite 2

gehen davon aus, dass **Farmers** weiterhin mittlere einstellige Umsatzwachstumsraten erzielen und damit den jüngsten Trend fortsetzen werden. Mit dieser Geschäftsentwicklung und strikter Kostendisziplin wollen wir bis 2025 eine Eigenkapitalrendite von über 20% nach Steuern erzielen.

Gleichzeitig werden wir Nachhaltigkeit in allen Geschäftsbereichen durch verantwortungsbewusste, transparente und messbare Massnahmen weiter verankern.

Wir werden unsere Fortschritte anhand der heute bekannt gegebenen neuen Ziele messen, und wir sind zuversichtlich, dass wir diese bis 2025 erreichen werden.»

Konsistente Ziele, höhere Ambitionen

Gestützt auf die Erfolgsbilanz mit starken Leistungen in schwierigen Zeiten hat Zurich ihre Finanzziele für den Zeitraum von 2023 bis 2025¹ weiter erhöht. Gezieltes Umsatzwachstum, disziplinierte Risikoselektion und Kostendisziplin werden es Zurich ermöglichen, über den gesamten Zeitraum ein jährliches organisches Gewinnwachstum je Aktie von 8% anzupeilen³. Dies dürfte zu einer Eigenkapitalrendite, basierend auf dem Betriebsgewinn nach Steuern, von über 20%² führen. Die Gruppe strebt auch zukünftig hohe Mittelzuflüsse an, wobei Zurich mit Zuflüssen von über USD 13,5 Milliarden rechnet. Gleichzeitig beabsichtigt die Gruppe ihre starke Kapitalbasis beizubehalten mit einer Quote des Schweizer Solvenztests⁴ (SST) von mindestens 160%. Um diese Ziele zu erreichen, plant Zurich ihre **kundenorientierte Strategie vorzutreiben** und zusätzlichen **Wert für die Aktionäre** zu generieren.

Dies wird auch die **attraktive Dividendenpolitik**⁵ von Zurich weiter unterstützen. Diese zielt darauf ab, rund 75% des den Aktionären zurechenbaren Reingewinns auszuschütten, sowie stetige Steigerungen auf Basis einer nachhaltigen Ertragsentwicklung und eine Zieldividende von mindestens dem Vorjahreswert zu liefern.

Ausbau eines führenden Geschäftsbereichs

Im **Firmenkundengeschäft** erzielte Zurich in den letzten sechs Jahren eine stetige Verbesserung des Schaden-Kosten-Satzes. Dies war insbesondere dem disziplinierten Underwriting, der verbesserten Qualität der Datenanalyse, der Kundenorientierung und der Verlagerung zu einem ausgewogeneren Geschäftsmix zu verdanken.

Das ausgewogene und hochwertige Portfolio der Gruppe und ein relativ geringes Engagement in unattraktiven Geschäftsfeldern ist die Grundlage für stabile und steigende Renditen sowie eine kontinuierliche Margenausweitung. Talentierte Mitarbeitende und wertvolle Erkenntnisse auf Basis einer hochwertigen Datenbasis und Analytik helfen Zurich, ihren Fokus auf eine bessere Risikoselektion beizubehalten und sich für kontinuierlichen Erfolg unter den aktuellen, sich verändernden Marktbedingungen zu positionieren. Diese starke Position wird weiteres profitables Wachstum ermöglichen, die Kundenbeziehungen vertiefen und Zurichs Wettbewerbsposition verbessern.

Stärkung der Kundenbindung im Privatkundengeschäft

Im **Privatkundengeschäft** beabsichtigt die Gruppe, auf der bestehenden Grundlage aufzubauen, indem sie die Kundenbindung stärkt und sich als bevorzugter Versicherer etabliert. Zurich beabsichtigt dies mithilfe digitaler Plattformen zu erreichen, um relevante, personalisierte Angebote auf einfache Weise dann den Kunden anzubieten, wenn sie diese brauchen.

Die Gruppe fördert auf allen Unternehmensebenen eine kundenorientierte Kultur. Gleichzeitig hat sie Fähigkeiten aufgebaut, um die Bedürfnisse von Firmen- und Privatkunden wahrzunehmen, zu antizipieren und darauf zu reagieren. Zurich wird diese Dynamik aufrechterhalten und diesen Bereich im nächsten Strategiezyklus weiter stärken.

Im Privatkundengeschäft hat Zurich ihren Transactional Net Promoter Score (TNPS), einen Messwert für die Kundenzufriedenheit, seit 2019 kontinuierlich um 7,8 Punkte⁶ verbessert. Dies hat zu einer stärkeren Kundenbindung geführt und das Wachstum des Kundenstamms unterstützt, wobei die Gruppe seit 2019 einen Nettozuwachs von 4,6 Millionen Kunden⁷ verzeichnet hat.

Erzielung von ausgezeichneten Ergebnissen in der Lebensversicherung

In der Lebensversicherung hat Zurich die Kapitalrenditen verbessert und ihre Sensitivität gegenüber Zinsänderungen verringert, indem sie sich weiterhin auf den Absatz von Risikolösungen und Sparprodukten mit geringer Kapitalbindung konzentriert hat. Diese Produkte machten 95% des Jahresprämienäquivalent aus Neugeschäft im

Seite 4

ersten Halbjahr 2022 aus, gegenüber 85% im Jahr 2019. Gezielte Massnahmen bei Altbeständen des traditionellen, zinssensitiven Spargeschäfts haben die Sensitivität des Lebensversicherungsgeschäfts gegenüber den Finanzmärkten verringert und die Kapitalrendite weiter verbessert.

Zurich hat den Vertrieb gestärkt, indem die Gruppe wichtige bestehende Vertriebsvereinbarungen mit Banken erneuert und neue Vereinbarungen abgeschlossen sowie den Vertrieb über Finanzberater und spezialisierte Vermittler ausgebaut hat. Zurich beabsichtigt, das Wachstum durch den weiteren Ausbau des Vertriebsnetzwerks zu fördern. Zudem soll durch den Einsatz verbesserter Datenanalyse eine stärkere Personalisierung der Produkte unterstützt, die Erträge verbessert und die Kundenbindung erhöht werden, während die Gruppe gleichzeitig Wachstum in neuen Kundensegmenten anstrebt.

Zurich wird ihr Produktangebot weiter ausbauen und ihr Geschäft mit Sparprodukten mit geringer Kapitalbildung weiter fördern. Darüber hinaus wird Zurich auf ihren starken internen Anlageverwaltungskapazitäten aufbauen, unter anderem im Bereich der nachhaltigen Fonds, um eine breitere Palette von Kundenlösungen anzubieten und zusätzliche Margen zu erzielen.

Grosse Ambitionen bei Farmers Exchanges⁸

Bei **Farmers Exchanges⁸**, die sich im Besitz ihrer Versicherungsnehmer befinden, dürfte die Integration des MetLife-Geschäfts zu höheren Erträgen und einer stärkeren geografischen und vertrieblichen Diversifizierung des Unternehmens führen. Steigende Prämiensätze dürften das Wachstum weiter stützen. Gezielte Investitionen von Farmers Exchanges⁸ sollen wiederum die technischen Fachkompetenzen verbessern, um sich stärker an branchenführende Unternehmen anzugleichen.

Verankerung von Nachhaltigkeit bei Zurich

Verantwortungsbewusst, transparent und messbar: Diese Begriffe stehen für den Nachhaltigkeitsansatz von Zurich, der sich auf die drei Hauptbereiche **Planet, Kunden** und **Mitarbeitende** konzentriert.

Zurich wird sich in den nächsten drei Jahren und darüber hinaus noch stärker darauf konzentrieren, ihre **Kunden beim Übergang** zu einer Netto-Null-Zukunft zu

unterstützen. Die Gruppe ist bestrebt, den Anteil ihrer Erträge aus **nachhaltigen Lösungen** zu erhöhen, die Anreize oder Unterstützung für Massnahmen bieten, welche positive soziale oder ökologische Auswirkungen haben. Zurich bietet eine Reihe von Produkten an, darunter die Versicherung von grüner Mobilität und nachhaltiger Energielösungen sowie Risikoresilienzberatung und eine Reihe von ESG-Anlagelösungen in der Lebensversicherung.

Wahrung einer ausgezeichneten Kapitalisierung

Kapitalstärke und finanzielle Flexibilität sind ein Erkennungsmerkmal von Zurich, welches zusammen mit der geringen Volatilität der betrieblichen Ergebnisse die Dividendenpolitik⁵ untermauert. Der Abschluss der angekündigten Veräusserungen von Altbeständen in Italien und Deutschland⁹ wird die Marktsensitivität der SST-Quote⁴ weiter reduzieren. Die Kapitalpolitik, eine SST-Quote⁴ von mindestens 160% zu erreichen, bleibt unverändert.

¹ Wie im September ausgeführt, beruhen die neuen Ziele auf dem Standard IFRS 17 für die Finanzberichterstattung, der für den Jahresabschluss von Zurich per 1. Januar 2023 gilt: [siehe Medienmitteilung](#).

² Eigenkapitalrendite, basierend auf dem Betriebsgewinn nach Steuern, ohne nicht realisierte Gewinne und Verluste.

³ Durchschnittliches organisches Gewinnwachstum je Aktie vor Kapitaleinsatz im Zeitraum 2023-2025, unter der Annahme der Erreichung des Ziels eines durchschnittlichen organischen Gewinnwachstum je Aktie von 5% im Zeitraum 2020-2022.

⁴ Quote des Schweizer Solvenztests (SST), errechnet auf Basis des internen, von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA zugelassenen Modells der Gruppe. Die SST-Quote per 1. Januar muss jeweils bis Ende April bei der FINMA eingereicht werden und unterliegt der Überprüfung durch die FINMA.

⁵ Die Dividende unterliegt der Genehmigung durch die Aktionäre an der Generalversammlung.

⁶ Das globale TNPS-Delta aggregiert die TNPS-Werte für das Privatkunden- und KMU-Geschäft für alle gemessenen Regionen ausser Nordamerika.

⁷ Basierend auf neun Privatkundenmärkten: Australien, Brasilien, Deutschland, Japan, Italien, Santander JV, Spanien, Schweiz und Grossbritannien.

⁸ Zurich Insurance Group hält keine Eigentumsanteile an den Farmers Exchanges. Farmers Group, Inc., eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Gruppe, erbringt als Bevollmächtigte bestimmte nicht auf die Schadenabwicklung bezogene Dienstleistungen und Nebendienstleistungen für die Farmers Exchanges und erhält hierfür eine Gebühr.

⁹ Der angekündigte Verkauf des Altbestands des italienischen Lebens- und Rentenversicherungsgeschäfts an GamaLife, der voraussichtlich Ende 2022 abgeschlossen sein wird, und der angekündigte Verkauf des Altbestands des deutschen traditionellen Lebensversicherungsgeschäfts an Viridium, der voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2023 abgeschlossen sein wird, müssen noch von den Aufsichtsbehörden genehmigt werden.

Seite 6

Weitere Informationen

Alle Präsentationen zum Investorentag werden ab 6.45 Uhr MEZ auf der [Website von Zurich](#) verfügbar sein.

Ab 8.30 Uhr MEZ findet eine Telefonkonferenz für Journalisten mit Mario Greco, Group Chief Executive Officer, statt.

Einwahlnummern

Schweiz	+41 58 310 50 00
Grossbritannien	+44 207 107 0613
USA	+1 631 570 5613

Der Investorentag beginnt um 10.30 Uhr MEZ. Es werden Präsentationen gehalten zu den Themen Konzernstrategie, Kundenorientierung, Firmenkundengeschäft und Finanzen. Der Anlass findet im Zurich Development Center, Zürich, Schweiz, statt und wird live auf der [Website von Zurich](#) übertragen.

Zurich Insurance Group (Zurich) ist eine führende Mehrspartenversicherung, die Privatpersonen und Unternehmen in mehr als 210 Ländern und Gebieten betreut. Vor 150 Jahren gegründet, treibt Zurich heute den Wandel in der Versicherungsbranche voran. Die Gruppe bietet neben Versicherungsschutz zunehmend auch Präventionsdienstleistungen an, die beispielsweise das Wohlbefinden fördern und die Klimaresilienz stärken.

Im Einklang mit dem Ziel «gemeinsam eine bessere Zukunft zu gestalten», strebt Zurich danach, eines der verantwortungsbewusstesten und wirkungsvollsten Unternehmen der Welt zu sein. Die Gruppe beabsichtigt, bis 2050 Netto-Null-Emissionen zu erreichen, und sie verfügt über das höchstmögliche ESG-Rating von MSCI. Im Jahr 2020 lancierte Zurich das Projekt «Zurich Forest», um die Wiederaufforstung und Wiederherstellung der Biodiversität in Brasilien zu unterstützen.

Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz, und beschäftigt rund 56'000 Mitarbeitende. Zurich Insurance Group AG (ZURN), ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und verfügt über ein Level I American Depositary Receipt Programm (ZURVY), das ausserbörslich an der OTCQX gehandelt wird. Weitere Informationen über Zurich sind verfügbar unter www.zurich.com.

Seite 7

Kontakt

Zurich Insurance Group AG
Mythenquai 2, 8002 Zürich, Schweiz

www.zurich.com

SIX Swiss Exchange/SMI: ZURN, Valor: 001107539

Media Relations

Malcolm Shearmur, Thomas Baer, Anina Jäger, Riccardo Moretto

Telefon: +41 44 625 21 00

Twitter: @Zurich

media@zurich.com

Investor Relations

Jon Hocking, Björn Bierfreund, Francesco Bonsante, Samuel Han, Michèle Matlock

Telefon: +41 44 625 22 99

investor.relations@zurich

Disclaimer and cautionary statement

Diese Publikation enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen, die u. a. Voraussagen von zukunftsgerichteten Ereignissen, Trends, Massnahmen oder Zielen der Zurich Insurance Group AG oder Zurich Insurance Group (die Gruppe) beschreiben. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten Meinungen zur angestrebten Gewinnentwicklung, zur Eigenkapitalrendite, zu Kosten, zu Preisbedingungen, zur Dividendenpolitik, zu den Ergebnissen in den Bereichen Underwriting und Schadenbearbeitung sowie Aussagen bezüglich des Verständnisses der Gruppe über die allgemeine Wirtschaftslage, die Finanz- und Versicherungsmärkte und die zu erwartenden Entwicklungen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit der gebotenen Vorsicht zur Kenntnis zu nehmen, da sie naturgemäss bekannte und unbekannt Risiken beinhalten, Unsicherheiten bergen und von anderen Faktoren beeinträchtigt werden können. Dies könnte dazu führen, dass die Ergebnisse sowie die Pläne und Ziele von Zurich Insurance Group AG oder der Gruppe deutlich (von früheren Ergebnissen oder) von denjenigen abweichen, die explizit oder implizit in diesen zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Faktoren wie (i) die allgemeine Wirtschaftslage und Wettbewerbsfaktoren, insbesondere in Schlüsselmärkten; (ii) die Risiken des globalen Wirtschaftsabschwungs, insbesondere in der Finanzdienstleistungsbranche; (iii) die Performance der Finanzmärkte; (iv) Zinshöhe und Wechselkurse; (v) Häufigkeit, Schwere und Entwicklung von Versicherungsschäden; (vi) Sterblichkeit und Erkrankungshäufigkeit; (vii) Policen-Erneuerungen und Storno-Raten; (viii) erhöhte Anzahl von Rechtsstreitigkeiten und regulatorischen Massnahmen; und (ix) veränderte gesetzliche und regulatorische Bedingungen und veränderte Richtlinien der Aufsichtsbehörden können das Ergebnis von Zurich Insurance Group AG und der Gruppe sowie die Erreichung der Ziele unmittelbar beeinflussen. Spezifisch mit Bezug auf die COVID-19 bezogenen Aussagen ist zu beachten, dass diese auf Basis der Umstände zu einem bestimmten Zeitpunkt und auf Basis von spezifischen Bestimmungen (insbesondere anwendbare Ausschlüsse) von Versicherungspolicen in der abgeschlossenen Form und wie von der Gruppe interpretiert basieren; diese könnten durch regulatorische, gesetzliche, staatliche oder gerichtsbezogene Entwicklungen beeinflusst werden, welche das Ausmass des durch die Gruppe zu deckenden Schadens erhöhen oder, sollten bestehende Vertragsbestimmungen rückwirkend durch Gesetz oder Verordnung ergänzt werden, zusätzlich verursachen könnte. Zurich Insurance Group AG ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, um neuen Informationen, künftigen Ereignissen oder Umständen etc. Rechnung zu tragen.

Sämtliche Verweise auf «Farmers Exchanges» beziehen sich auf Farmers Insurance Exchange, Fire Insurance Exchange, Truck Insurance Exchange sowie deren Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen. Die drei Exchanges sind genossenschaftlich organisierte Versicherungen mit Sitz in Kalifornien. Sie sind Eigentum ihrer Versicherungsnehmer und stehen unter der Oberleitung ihrer Boards of Governors. Farmers Group, Inc. und ihre Tochtergesellschaften sind Bevollmächtigte der drei Exchanges und erbringen in dieser Funktion bestimmte nicht auf die Schadenabwicklung bezogene Dienstleistungen und Nebendienstleistungen für die Farmers Exchanges. Weder Farmers Group, Inc. noch ihre Muttergesellschaften Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG und Zurich Insurance Group AG sind an den Farmers Exchanges beteiligt. Finanzinformationen zu den Farmers Exchanges sind Eigentum der Farmers Exchanges, werden aber zur Verfügung gestellt, um ein besseres Verständnis für die Leistung von Farmers Group, Inc. und Farmers Reinsurance Company zu vermitteln.

Zurich weist darauf hin, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit nicht aussagekräftig bezüglich zukünftiger Ergebnisse ist. Weiterhin indizieren Zwischenergebnisse nicht die Ergebnisse des Gesamtjahres.

Personen, die hinsichtlich einer Anlage im Zweifel sind, sollten sich an einen unabhängigen Finanzberater wenden.

Die vorliegende Mitteilung ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf von Wertschriften.

THIS COMMUNICATION DOES NOT CONTAIN AN OFFER OF SECURITIES FOR SALE IN THE UNITED STATES; SECURITIES MAY NOT BE OFFERED OR SOLD IN THE UNITED STATES ABSENT REGISTRATION OR EXEMPTION FROM REGISTRATION, AND ANY PUBLIC OFFERING OF SECURITIES TO BE MADE IN THE UNITED STATES WILL BE MADE BY MEANS OF A PROSPECTUS THAT MAY BE OBTAINED FROM THE ISSUER AND THAT WILL CONTAIN DETAILED INFORMATION ABOUT THE COMPANY AND MANAGEMENT, AS WELL AS FINANCIAL STATEMENTS.